

## **Antrag**

A 04-14

Betr.: Großinvestoren stoppen

Die Bezirksverordnetenversammlung wolle beschließen:

Gegenüber Großinvestoren der Immobilienwirtschaft werden keine Neuköllner Flächen und Objekte beworben oder angeboten.

Begründung:

Weder eine ausreichende fachliche noch eine ausreichende öffentliche Auseinandersetzung über das INSEK (Integriertes Stadtentwicklungskonzept) im Umfeld des Tempelhofer Feldes und die Neuköllner Wohnbaupotenzialstudie hat bisher stattgefunden. Eine bloße Aufzählung von Bauvorhaben u. -flächen ersetzt sie nicht. Die entsprechende Auseinandersetzung ist nachzuholen - ein Bewerben und Anbieten zuvor nicht ausreichend legitimiert.

Darüberhinaus erscheint ein Bezirksentwicklungsplan Wohnen mit Darstellung wohnungspolitischer Ziele notwendig.

Berlin, 20.01.2014

Marlis Fuhrmann, DIE LINKE.